



**Dr. Wolfgang Burk**  
 Privatpraxis für  
 Ganzheitliche Zahnheilkunde

**Jede Röntgenaufnahme  
 ist eine Aufnahme zu viel!**

Wenn sie denn dann nötig ist,  
 dann so gut wie möglich,  
 und mit so geringer Belastung,  
 wie möglich!

Meine Kollegen werde da ungläubig schauen: in den letzten 5 Jahren (Stand Dez.2005) haben wir lediglich 60 OPG's gemacht (Gesamtaufnahmen Oberkiefer-Unterkiefer). Ansonsten haben wir die vorhandenen Aufnahmen von Vorbehandlungen abgefordert oder sind auf Einzelaufnahmen ausgewichen. Es ist doch wohl auch kaum einzusehen, dass bei Schmerzen im rechten Unterkiefer der linke Kieferbereich mit belastet wird!?

**Unser Röntgengerät ist eine**

**Investition in Ihre Gesundheit,**

denn aus wirtschaftlicher Sicht „rechnen „ sich die 31000 € für Ihren Zahnarzt in keiner Weise!

Einmalige Eigenschaften außerhalb der normalen Panorama-Röntgenaufnahme:

Unser neues Gerät ermöglicht eine große Auswahl von einmaligen Aufnahmeprogrammen, die mit einem normalen Panorama-Röntgengerät nicht durchgeführt werden können.

Durch speziell programmierte Einblendung ist es nicht mehr nötig, den ganzen Film zu belichten, wenn das diagnostisch interessante Objekt kleiner als das Format des Films ist. Bei unserem Röntgen-Großgerät kann das Format der Aufnahme auf Objektgröße begrenzt werden!

Zur Wiedergabe der Kiefergelenke werden normalerweise zwei Aufnahmen gebraucht, offen und geschlossen. Diese beiden Aufnahmen können mit dem PM 2002 CC auf demselben Film und in der Größe des Objekts gemacht werden. Aus diesem Grund werden die Filmkosten verringert, und der Patient ist keiner unnötigen Strahlung ausgesetzt.

Bei Kindern und kleineren Patienten können Höhe und Breite der Aufnahme für eine geringere Strahlenbelastung reduziert werden.

**Grundsätzlich werden alle Röntgeneinstellungen in unserer auf Qualität  
 ausgerichteten Praxis vom Zahnarzt selbst vorgenommen!**